

## PRÄSIDENTENKONFERENZ DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICH

Wien I., Löwelstraße 12  
 Postfach 124 1014 Wien  
 Telefon 63 07 41, 63 77 31 Fernschreiber 13/6451

A. Z.: R-685/R

Es wird ersucht, bei Antwortschreiben das Aktenzeichen anzugeben.

Betreff:

Zum Schreiben vom .....

A. Z.: .....

Wien, am 17.9.1985 .....

An das  
 Präsidium des Nationalrates  
 Parlament  
 1010 Wien

Schrift GESETZENTWURF  
 45 GE/19 25

Datum:	20. SEP. 1985
Verteilt:	23. SEP. 1985 <i>Kauff</i>

*St. Bauer*

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,  
 mit dem das Bundesgesetz über  
 den erweiterten Schutz der  
 Verkehrsunfälle geändert wird.

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs übermittelt in der Anlage 25 Exemplare ihrer Stellungnahme zu dem im Betreff genannten Entwurf.

Für den Generalsekretär:

*Leonauer*25 Beilagen

**PRÄSIDENTENKONFERENZ ABSCHRIFT  
DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMERN  
ÖSTERREICH**

16.9.1985

Wien, am .....  
Wien I, Löwelstraße 12, Postfach 124 1014 Wien  
Telefon 63 07 41, 63 77 31, Fernschreiber 13/5451

G.Z.: R-685/R  
z.Schr.v.: 20. Juni 1985  
Zl.: 20.312b/10-I 2/85

An das  
Bundesministerium für  
Justiz  
Museumstraße 7  
1070 Wien

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Bundesgesetz über  
den erweiterten Schutz der  
Verkehrspfifer geändert wird.

Die Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs beeckt sich, dem Bundesministerium für Justiz bekanntzugeben, daß gegen den im Betreff genannten Entwurf keine Einwendungen erhoben werden.

- - - - -

Das Präsidium des Nationalrates wird von dieser Stellungnahme durch Übersendung von 25 Abzügen in Kenntnis gesetzt.

Der Präsident:

gen. Ing. Dorfler

Der Generalsekretär:

gen. Dr. Körbl